

# Große Zinne Normalweg (IV-)



Der Auf- und Abstieg erfolgt über den Normalweg über die Südseite.

## Programm:

Am Morgen holt euch der Bergführer bei eurer Unterkunft ab. Solltet ihr im Tal übernachten, werdet ihr vom Bergführer mit dem Auto abgeholt, wenn ihr auf einer Hütte (Auronzo- oder Lavaredohütte) schlaft, kommt der Bergführer dort vorbei.

**Startzeit:** zwischen 5.00 Uhr und 6.30 Uhr (je nach Wetter und Anfahrtszeit)

**Tourenbeschreibung:** Der Zustieg dauert von der Auronzo- bzw. Lavaredohütte ca. 45 - 60 Minuten.

Der Einstieg erfolgt über eine Rampe im I. und II. Schwierigkeitsgrad, anschließend erreicht man über mehrere Kletterstellen im unteren III. Schwierigkeitsgrad die erste Scharte. Von dort geht es in mittelschwerem Gelände bis in die sogenannte dritte Scharte. Bald darauf erwartet uns der steilste Aufschwung mit der Schlüsselstelle der Tour, dem Innerkofler-Kamin (IV-). Von dort geht es zum Ringband und über dieses auf die Südwestseite des Berges. Anschließend geht es in leichter Kletterei auf den Gipfel der Großen Zinne.

Nach einer Gipfelrast wird entlang der Aufstiegsroute abgestiegen. Dabei wird über die leichten Passagen abgeklettert, über die schwierigeren seilt euch euer Bergführer ab.

**Dauer:** Aufstieg ca. 2,5 – 3,5 Stunden; Abstieg ca. 2,5 – 3,5 Stunden

### **Ausrüstungsliste**

Solltet ihr Klettergurt, Helm selbst besitzen, bitte eigene Ausrüstung verwenden, ansonsten wird sie von der Alpinschule zur Verfügung gestellt.

Seil, Sicherungsgeräte usw. bringt der Bergführer mit.

### **Zusätzlich benötigt ihr:**

- Zustiegsschuhe, leichte Bergschuhe; sollten weich sein – keine schweren, festen Bergschuhe (wichtig: sollten bereits eingelaufen sein)
- Wanderbekleidung (mit langen Hosen)
- Jacke (für Pausen, Abstieg und bei Wind und Regen)
- Kleidung zum Wechseln
- Kleiner Rucksack
- Getränk (ca. 1 Liter pro Person)
- Verpflegung (Müsliriegel, Obst, belegte Brote, Schokolade, usw. )
- Sonnenbrille
- Sonnenschutz
- Fotoapparat
- Geld (für eventuelle Einkehr in Hütten)

Nehmt nur das Notwendigste mit, jedes Kilo zählt.